Ökologisch um:bauen mit regenerativen Baustoffen

Eine Ausstellung zum Probieren, Begreifen und Weiterdenken



Ökologisch um:bauen! Aber wie?

Eine Veranstaltung für Architekt:innen

01. Dezember 2021. 19:00 bis 21:00 in Hattingen (Ruhr)



architektinnen

Die Teilnahme wird von der AKNW mit einem Fortbildungspunkt anerkannt.







Darum geht es

Der Klimawandel ist unumstritten – und menschengemacht. Da bisherige Maßnahmen an ihre Grenzen stoßen, kann es kein "Weiter so" geben. Ein wesentlicher, aber bisher nahezu unbeachteter Treiber des Klimawandels ist die Art, wie wir Wohngebäude planen, bauen und nutzen: der FAKTOR WOHNEN.

Während das Bewusstsein für eine klima- und umweltfreundliche Architektur in der Fachwelt und der breiten Gesellschaft wächst, stellen sich Architekt:innen und Planer:innen in der Praxis viele Fragen:

- Was muss konstruktiv beim Einsatz regenerativer Baustoffe beachtet werden?
- Was geht gestalterisch?
- Welche Normen und Richtlinien greifen?
- Wie finde ich die passenden Fachhandwerker?
- Wie können Zweifel auf Seiten der Verarbeitenden und der Bauherrschaft ausgeräumt werden?
- Wie sieht es mit den Baukosten aus?

Diese und weitere Fragen werden in der kostenfreien Fachveranstaltung von Expert:innen aus der Praxis beantwortet, sodass regenerative Baustoffe nicht nur eine Alternative bleiben, sondern Standard werden.



ab 18:30 Ankommen und Registrieren

19:00-19:15 FAKTOR WOHNEN und Klimaschutz:

Begrüßung und Einführung

Jörn Luft, Stiftung trias

Geske Houtrouw,

architektinnen initiative nw

19:15-20:00 Impulsvortrag:

» Ökologische Baustoffe – Neues aus Forschung und Praxis«

Andrea Klinge, Projektleitung Forschung bei ZRS Architekten, Berlin

Ökologische Baustoffe haben sich z.T. seit Jahrhunderten bewährt, werden aber in unseren Normen und Richtlinien stiefmütterlich behandelt. Andrea Klinge forscht seit Langem zu ökologischen Baustoffen und Lehmbau. Gleichzeitig steht sie mit beiden Beinen in der Praxis.

20:00-20:30 Pause mit Fingerfood

20:30 - 21:00 Ausstellungsbesuch mit Führung

Dirk Niehaus, bauraum MV

nach 21:00 Gespräche und Getränke

in der Ausstellung





- Auf der Veranstaltung muss ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz getragen werden.
- Desinfektionsmittel für die Hände steht am Veranstaltungsort bereit.



Ökologisch um:bauen mit regenerativen Baustoffen

Eine Ausstellung zum Probieren, Begreifen und Weiterdenken

In den vergangenen Jahren lag der Fokus einer nachhaltigen Bauweise vor allem auf einem geringen Energieverbrauch während der Nutzungsphase. Dabei liegen über den gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes hinweg gesehen viele weitere Potenziale für den Klimaschutz und einen schonenden Umgang mit Ressourcen, die bisher nicht genutzt werden.

Baustoffe tragen einen erheblichen Teil zur CO2-Bilanz bei. Regenerative Baustoffe schneiden ökologisch, baubiologisch und physikalisch im Vergleich zu "konventionellen" vielfach besser ab. Sie sind nicht nur im Betrieb, sondern auch auf den Lebenszyklus eines Gebäudes gesehen oft die bessere Wahl.

Die Ausstellung zeigt Vorteile von regenerativen Baustoffen und ordnet das Thema in den ökologischen und gesellschaftlichen Gesamtzusammenhang des Bauens und Wohnens ein.

www.faktor-wohnen.de

Fotos: Irene Mohr, Katharina Höckh, Ute Liemert/Balingen Gestaltung: Agentur an der Ruhr, Witten



Die Ausstellung FAKTOR WOHNEN – ökologisch um:bauen mit regenerativen Baustoffen ist ein gemeinsames Projekt von bauraum MV und Stiftung trias.





Wir danken unserem Kooperationspartner hwg eG für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und die Zusammenarbeit am Standort Hattingen.

